

CDU-Fraktion	03.06.2020
An: Frau Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf . Nummer 23 06 20
<input checked="" type="checkbox"/> Antrag gemäß § 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag) <input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: VKA <input type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion DIE LINKE. <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> WITTEN DIREKT <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder <input checked="" type="checkbox"/> Solidarität für Witten
Betreff Verkehrssicherheit Elberfelderstraße Bommern	

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Antragsvorschlag:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Verkehrssicherheit an der Elberfelder Straße, zwischen der Rigeikenstraße und Wengernstraße, durch bauliche Maßnahmen und die Einführung einer Kurzzeitparkzone zu erhöhen.

Weitere Maßnahmen zur Entschärfung der Situation sollen dort geprüft werden und zum nächstmöglichen Zeitpunkt im VKA beraten werden.

Begründung:

Die Elberfelderstraße ist in dem Bereich zwischen der Rigeikenstraße und Wengernstraße aufgrund des anliegenden Einzelhandels und des Rigeikenhofs ein sensibler Verkehrsbereich. Aufgrund der Parksituation kommt es dort regelmäßig zu Parkverstößen, welche Rettungswege blockieren, als auch die Ein- und Ausfahrten der anliegenden Geschäfte blockieren.

Insbesondere ist dies eine erhöhte Gefahr für die Verkehrsteilnehmer, wie z.B. Fußgänger und Fahrradfahrer, da die Sicht auf den Verkehr durch die falsch parkenden Fahrzeuge deutlich eingeschränkt wird. Außerdem wird der Lieferverkehr erheblich erschwert.

Durch die Einführung einer Kurzzeitparkzone (zwischen 9-19 Uhr für 30 Minuten) kann die Situation dort erheblich entschärft werden. Die teilweise bereits bestehenden Schutzstreifen an den Auffahrten können durch feststehende Markierungen, zum Beispiel durch Aufpflasterungen (wie an der Wetterstraße zwischen Gederfeldweg und Gederbachweg), ergänzt werden, sodass eine bessere Einsehbarkeit des Verkehrs gewährleistet werden und die Anzahl der Parkverstöße minimiert werden kann.

Zusätzlich regt die CDU-Fraktion weitere Kontrollen in diesem Bereich an.

Anlage 1: Blick auf die Schutzstreifen an der Einfahrt zwischen Elberfelderstraße
Hausnummer 9 und 11

Anlage 2: Blick auf die zugeparkte Einfahrt zwischen Hausnummer 11 und 13 (hier befinden
sich keine Schutzstreifen

Anlage 3: Blick auf die zugeparkte Einfahrt zwischen Hausnummer 11 und 13

Anlage 4: Blick auf die Einfahrt zwischen Hausnummer 9 und 11

CDU-Fraktion Witten

gez.
Klaus Noske
Fraktionsvorsitzender

gez.
Julian Fennhahn
Ratsmitglied

gez.
Lars König
Ratsmitglied